

Tag der offenen Tür in der Kindertagespflege

Offene Türen in Kindertagespflegestellen von Altlandsberg bis Werneuchen

Schon zum dritten Mal öffneten Kindertagespflegestellen in Brandenburg ihre Türen, um zu zeigen, wie Kindertagespflegepersonen arbeiten und was Kindertagespflege leisten kann. Am 5. Mai 2018 hieß es in rund einem Dutzende Orte im Land "Herzlich Willkommen. Schauen Sie mal herein". Von "A" wie Altlandsberg bis "W" wie Werneuchen konnten sich Interessierte ansehen, welche individuellen Raumgestaltungen und pädagogische Konzepte es im Land Brandenburg gibt. Ob früher betreute Kinder mit ihren Eltern, neue Interessenten oder einfach neugierige Besucher, es konnten viele Gäste an allen Orten begrüßt werden.

Diesmal war der Tag der offenen Tür eingebettet in die Aktionswoche der Kindertagespflege des Bundesverbandes und fand auch wieder parallel zum Tag der offenen Tür der Kindertagespflege in Berlin statt. Der Landesverband war durch Vorstandsmitglieder präsent, die entweder ihre eigenen Tagespflegestellen öffneten oder durchs Land fuhren und die Teilnehmer/-innen besuchten. Fast alle Tagesmütter und Tagesväter berichteten, dass sie mehr als gut ausgelastet sind und längere Wartelisten existieren. So geht es beim Tag der offenen Tür auch weniger um individuelle Werbung als darum, der Öffentlichkeit die Kindertagespflege zu zeigen. Noch immer kennen viele Eltern, aber auch Kommunalpolitiker und Medienvertreter diese gesetzlich gleichwertige Betreuungsform nicht. Hier setzt der Landesverband mit dem Tag der offenen Tür an. Wir sind froh, dass das Interesse am 5. Mai sehr groß war. Selbstverständlich berichten wir gern auch außerhalb des Aktionstages über unsere Arbeit und die Kindertagespflege als Betreuungsform.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die sich am Tag der offenen Tür beteiligt oder die Aktion unterstützt haben!